



BRIEF TAUBER

Wöchentliche Neuigkeiten von Dr. Peter Tauber, MdB

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDE!



Bei allen Diskussionen rund um die Flüchtlingskrise sollten wir dabei positive Entwicklungen auf anderen Politikfeldern nicht aus dem Auge verlieren: Im Oktober ist

die Zahl der Arbeitslosen auf 2,649 Millionen gefallen. Damit hat sich dieser Wert nach der Regierungsübernahme durch die CDU seit dem Höchststand im Jahr 2005 fast halbiert. Das sind gute Nachrichten für unser Land. Mehr unter: <http://tinyurl.com/pgelq9w>

Ihr und Euer

Peter Tauber



Koalition einigt sich in Flüchtlingsfrage

Gestern Abend haben sich CDU, CSU und SPD auf eine gemeinsame Position in der Flüchtlingspolitik geeinigt. Für Asylbewerber aus sicheren Herkunftsländern, mit Wiedereinreiseperrn, mit Folgeanträgen oder ohne Mitwirkungsbereitschaft wird ein beschleunigtes Asylverfahren durchgeführt. In Anlehnung an das Flughafenverfahren sollen die zeitlichen Abläufe so gestaltet werden, dass das Verwaltungsverfahren innerhalb einer Woche und das Rechtsmittelverfahren innerhalb von zwei Wochen durchgeführt werden können. Hierzu werden besondere Aufnahme-Einrichtungen bestimmt, die für die

Asylantragstellung, die Antragsbearbeitung und -entscheidung, das Rechtsmittelverfahren und die Rückführung abgelehnter Bewerber ausschließlich zuständig sind. Beschlossen wurde darüber hinaus ein Ausweis für Flüchtlinge. Der Familiennachzug für Antragsteller mit sogenanntem subsidiärem Schutz soll für einen Zeitraum von zwei Jahren ausgesetzt werden. Zur Sicherung der EU-Außengrenzen ist u.a. ein EU-Türkei-Gipfel geplant. Oberstes Ziel aller Beteiligten ist es, die Flüchtlingszahlen signifikant zu reduzieren. CDU und CSU hatten sich bereits vor einigen Tagen auf ein gemeinsames Positionspapier geeinigt: <http://tinyurl.com/nzvv6rh>. Große Teile daraus finden sich nun auch in dem Eckpunktepapier von CDU, CSU und SPD wieder: <http://tinyurl.com/q4q2x8n>



„Wir wollen die Zahl der Menschen, die zu uns kommen, reduzieren“



Peter Tauber bezog im „ZEIT“-Interview Stellung zur Flüchtlingspolitik. (Foto: Koch)

Im Interview mit der Wochenzeitung „DIE ZEIT“ sprach Peter Tauber über die Flüchtlingspolitik der CDU und seinen Job als Generalsekretär in diesen Tagen. Tauber: „Wir

sind ein bisschen verwöhnt durch die große Zustimmung der letzten Jahre. Viele Abgeordnete sind es nicht mehr gewohnt, im Feuer zu stehen. Das ging mir in meiner ersten Wahlperiode ja auch so. In unseren Wahlkreisen haben die Leute doch meistens gesagt: ‚Mensch, grüß mal die Kanzlerin – läuft doch prima.‘ Jetzt heißt es: ‚Was macht ihr da eigentlich? Wisst ihr, wie es hier aussieht?‘ Ich bin sehr zuversichtlich, dass Deutschland die Herausforderungen dieser Tage bestehen wird. Und das wird auch gut für die CDU sein, da bin ich mir sicher.“ Die gemeinsame Positionierung mit der CSU in Bezug auf die Flüchtlingspolitik kommentierte der CDU-Generalsekretär wie folgt: „Sicher sind manche Journalisten traurig, dass sich CDU und CSU geeinigt haben. Für uns als Union ist ganz klar: Wir wollen die Zahl der Menschen, die zu uns kommen, reduzieren.“ Zu einer möglichen Zusammenarbeit mit der Türkei in der Flüchtlingsfrage sagt Tauber: „Wir müssen außenpolitisch mit den Partnern arbeiten, die nun mal da sind. Europa wird sich überlegen müssen, wie es mit der Sehnsucht von Millionen Menschen umgeht, die sich hier ein besseres Leben erhoffen. (...) Das nennt man Realpolitik.“

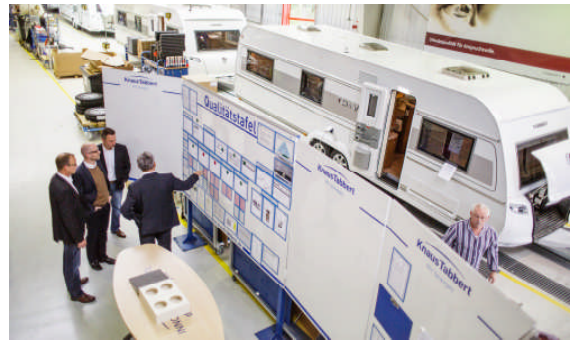
Das komplette Interview können Sie hier nachlesen: <http://tinyurl.com/o6op7u5>



Knaus Tabbert gelingt Neustart

Rund sechs Millionen Euro hat der Reisemobil- und Caravanhersteller Knaus Tabbert vor zwei Jahren in sein Werk in Mottgers investiert. Und die Modernisierung hat sich gelohnt: Nach schwierigen Zeiten im Jahr 2008 und der Übernahme durch eine niederländische Investmentgesellschaft steht das Unternehmen, das seinen Hauptsitz im bayerischen Jandelsbrunn hat, mittlerweile wieder auf gesunden Beinen. Davon hat sich jetzt der heimische Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Tauber bei einem Besuch überzeugt. Geschäftsführer Werner Vaterl, Norbert Frisch, Werksleiter in Mottgers, und Pressesprecher

Alexander Wehrmann hießen den Bundespolitiker willkommen.



Bei einem Rundgang nahm Peter Tauber die neue Fertigungsstraße in Augenschein. (Foto: Koch)

Im Caravan-Bereich ist Knaus Tabbert mit einem Marktanteil von derzeit rund 20 Prozent die Nummer zwei auf dem deutschen Markt, im Reisemobil-Bereich bei den Zulassungen in Deutschland seit 2012 sogar Marktführer. Die komplette Produktpalette wurde überarbeitet. Auch im Kastenwagen-Bereich verzeichnet das Unternehmen steigende Absatzzahlen. Peter Tauber zeigte sich insbesondere über die positive Entwicklung des Sinntaler Unternehmensstandorts erfreut.

Mehr dazu unter <http://tinyurl.com/q68hb3z>



Interview mit Sat1 zur Flüchtlingskrise

Die aktuelle Flüchtlingspolitik der CDU stand im Mittelpunkt eines ausführlichen Interviews von CDU-Generalsekretär Peter Tauber in der Sendung „17:30 live“, dem Sat1-Regionalmagazin für Hessen und Rheinland-Pfalz.

Das komplette Interview können Sie hier ansehen: <http://tinyurl.com/peb32hh>

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Dr. Peter Tauber
Rudolf-Walther Straße 4
63584 Gründau-Lieblös
Telefon: 06051-91696-17
brieftauber@petertauber.de